

Die Berliner Volks-Zeitung... erscheint täglich einmal: Sonntags nur morgens, Montag nur abends.

Berliner Volks-Zeitung mit täglichem Familienblatt und illustriertem Sonntagsblatt Abend-Ausgabe

Ankündigungspreis für die Zeit 40 Bl. Stellenangebote und Gesuche... 30

Das Hörigkeitsverhältnis bleibt.

Kultusminister Dr. Holle hat in der Sitzung des Abgeordnetenhauses am 13. d. M. Gelegenheit genommen, sich über seine Stellung zur geistlichen Schulnaufrage auszusprechen.

ohne Vermutung der Höhe des Betrages und ohne Mitwirkung der betagten Bankinstitute überhaupt in Szene gesetzt?

Großherzog Ferdinand von Toskana + Das Ende eines Entschlusses.

Was Salzburg meldet der Telegraph, daß der frühere Großherzog Ferdinand IV. von Toskana heute nacht 72 1/2 Uhr gestorben ist.

Die enthronte großherzogliche Familie lebte seitdem in Österreich, meist in Salzburg. Die älteste Tochter des verstorbenen Großherzogs ist Frau Luise Zofelli.

Der „heilige Krieg“.

Von dem General d'Amade, dem Nachfolger des Generals Druce, ist in Paris ein telegraphischer Bericht eingetroffen über den Verlauf eines längeren Kampfes vom 14. Januar, der aus Gien nach der Stadt Sertat führte.

Eine weitere Meldung des Generals d'Amade besagt, daß die Mahalla Muley Reschid während des Kampfes mehrere Ehrenwunden erlitten hat.

Am Maratelli wird berichtet, daß am 11. Januar in allen Moscheen ein Schreiben Muley Reschids verlesen wurde, das die Einwohner aufhorcht, ihm zum heiligen Kriege, der vornehmlich gegen die Franzosen gerichtet sei.

In Paris ist ferner die Nachricht eingetroffen, daß Buchta ben Bahadri die Mahalla Muley Reschids vollständig vernichtet und sein Heiligtum und seine Gefolge erbeutet habe.

Nach einem Telegramm aus Madrid beschätzte sich der spanische Ministerpräsident gestern mit der maroccanischen Frage. In einem Interview erklärte ein Minister, die Haltung Frankreichs und Spaniens sei vollkommen bestimmt.

Späte Vaterfreuden

Sind ebenfalls mit dem König Leopold von Belgien jetzt dem türkischen Sultan antwortet worden.

Der deutsche Kronprinz ist heute morgen von St. Moritz über Innsbruck zurückgekehrt.

Ein Spionageprozeß

Wurde heute, wie uns ein Telegramm aus Leipzig meldet, von den vereinigten Straßenrat I und II des Reichsgerichts verhandelt.

Der amerikanische Postenbesuch in Rio.

Nach einem Telegramm aus Rio de Janeiro sprach der Präsident Roosevelt in Beantwortung eines an ihn gerichteten Telegramms dem Präsidenten von Brasilien.

Nach dem Verlassen des Hafens von Rio de Janeiro sind vor allem nach der Umhüllung des Kapes Horn werden die letzten amerikanischen Panzerkreuzer um so mehr wieder ihren Charakter als Kriegsschiffe annehmen.

Paris, 16. Januar. Der englische Premierminister Campbell-Bannerman ist, aus Biarritz kommend, heute abend hier eingetroffen.

Ein Student des Mordes angeklagt.

Wann, 17. Januar.

Der Angeklagte begann heute die Verhandlung gegen den früheren Studenten Hans Bogenstedt als Minister.

Bergiftung durch Pfanzahl

fest. Der Verdacht lenkte sich bald auf Paganelli, der wenige Tage vorher unter dem dringenden Verdacht des Mordes festgenommen wurde.

Der Angeklagte Paganelli ist ein langjähriger Pfanzahlmann von 30 Jahren. Bei seiner Vernehmung gibt er an, sein Vater sei Krebs erkrankt.

Viele Mädchenbekanntschafften?

Angell: Ja, aber das waren zum größten Teil Fremdbilder bei Anna Witz.

Wieder ein Vorkopf gegen Rheinabben.

Die Nationalliberalen setzen ihre Arbeit am Sturz des preussischen Finanzministers v. Rheinabben mit erneuerten Invektiven fort.

Die National-Zeitung veröffentlicht heute einen neuen scharfen Angriff gegen den Minister.

In diesen Tagen wurden überall Stimmen laut, welche nicht genug zu rühmen wußten, wie vorzüglich sich der neue Typ der preussischen Staatsanleihe bewährt und mit welchen günstigen Erfolgen die Staatsschuld in der Verbindung von Reich und Schutz zu lösen und aus diesen Gewinnen die Umwandlung nebenamtlicher Stellen in hauptamtliche zu erreichen ist.

Die National-Zeitung

Die National-Zeitung veröffentlicht heute einen neuen scharfen Angriff gegen den Minister. Von sehr gelobter Seite wird dem Blatte unter der Spitzmarke „sein neues Gesicht der preussischen Finanzverwaltung“ geschrieben:

Die National-Zeitung veröffentlicht heute einen neuen scharfen Angriff gegen den Minister. Von sehr gelobter Seite wird dem Blatte unter der Spitzmarke „sein neues Gesicht der preussischen Finanzverwaltung“ geschrieben: